

Besprechung von neuen Normen und Norm-Entwürfen des NABau Ausgabe Januar 2024

Doknr.:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 1076:2024-02 (Entwurf) Ingenieurbauwerke im Zuge von Straßen und Wegen - Überwachung und Prüfung	Dieses Dokument legt die Prüfung und Überwachung von Ingenieurbauwerken im Zuge von Straßen und Wegen hinsichtlich ihrer Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit fest. Dieses Dokument ist nicht anzuwenden für die Beseitigung der Mängel und Schäden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-57-04 AA "Ingenieurbauwerke im Zuge von Straßen und Wegen, Überwachung und Prüfung (DIN 1076)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Daniel Reinhard
DIN 4425:2024-02 Leichte Gerüstspindeln - Konstruktive Anforderungen, Tragsicherheitsnachweis und Herstellung	Dieses Dokument legt die konstruktiven Anforderungen an leichte Gerüstspindeln fest und regelt deren Tragsicherheitsnachweis. Zudem dient es der Ermittlung der Widerstände und Steifigkeiten von leichten Gerüstspindeln aus Stahl mit aufgerolltem oder aufgewalztem Gewinde, die als Bauteile von Arbeitsgerüsten (siehe DIN EN 12811-1), von Traggerüsten (siehe DIN EN 12812) und weiteren temporären Konstruktionen zum Höhenausgleich am Fuß oder Kopf eines Gerüsts verwendet werden. Dieses Dokument gilt nicht für Gerüstspindeln mit spanend hergestellten Gewinden. Für diese Norm ist das Gremium NA 005-11-05 AA "Arbeits- und Schutzgerüste und Gerüstbauteile (SpA zu CEN/TC 53/WG 1 bis WG 4, WG 10, WG 13 bis WG 15)" bei DIN zuständig.	Billal Kiani
DIN 18531-1:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen - Teil 1: Nicht genutzte und genutzte Dächer - Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze	Dieses Dokument enthält Anforderungen an die Abdichtung von nicht genutzten und genutzten Dächern gegen Niederschlagswasser. Es werden die zu berücksichtigenden Einwirkungen genannt sowie Planungs- und Ausführungsgrundsätze festgelegt. Dieses Dokument wurde vom NA 005-02-11 AA "Dachabdichtungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow
DIN 18531-2:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen - Teil 2: Nicht genutzte und genutzte Dächer - Stoffe	In diesem Dokument werden Anforderungen an die Stoffe festgelegt, die für die Abdichtung von nicht genutzten und genutzten Dächern gegen Niederschlagswasser zu verwenden sind. Dieses Dokument wurde vom NA 005-02-11 AA "Dachabdichtungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN 18531-3:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen - Teil 3: Nicht genutzte und genutzte Dächer - Abdichtungsbauarten, Ausführung und Details</p>	<p>Dieses Dokument enthält Anforderungen an die Abdichtungsbauarten für die Abdichtung von nicht genutzten und genutzten Dächern gegen Niederschlagswasser, sowie an deren Ausführung einschließlich der Lagesicherung und der Detailausbildung.Dieses Dokument wurde vom NA 005-02-11 AA "Dachabdichtungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>
<p>DIN 18531-4:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen - Teil 4: Nicht genutzte und genutzte Dächer - Instandhaltung</p>	<p>Dieses Dokument legt Anforderungen an die Instandhaltung einer nach DIN 18531-1, DIN 18531-2 und DIN 18531-3 geplanten und ausgeführten Abdichtung von nicht genutzten und genutzten Dächern fest.Dieses Dokument wurde vom NA 005-02-11 AA "Dachabdichtungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>
<p>DIN 18531-5:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen - Teil 5: Balkone, Loggien und Laubengänge</p>	<p>Dieses Dokument ist für die Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von Balkonen, Loggien und Laubengängen mit bahnenförmigen und flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen anwendbar.Dieses Dokument wurde vom NA 005-02-11 AA "Dachabdichtungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>
<p>DIN 18532-1:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 1: Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze</p>	<p>Dieses Dokument ist anwendbar für die Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton gegen von der Oberseite her einwirkendes Wasser infolge der Witterung und/oder der Einschleppung durch den Verkehr. Dieses Dokument ist anwendbar für eine neu hergestellte sowie ganz oder in Teilbereichen erneuerte Abdichtung von <Liste>Straßenbrücken, Fußgänger- und Radwegbrücken für die nicht die Regelungen der ZTV-ING vereinbart wurden, <Liste>Parkdecks, Zufahrtsrampen und Spindeln von Parkhäusern, <Liste>Parkdächern, <Liste>Hofkellerdecken und Durchfahrten, <Liste>Erdüberschüttete befahrene Deckenflächen, bei denen aufgrund der Höhe und der Art der Überschüttung relevante Einwirkungen aus Verkehr und Chloriden zu erwarten sind. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 18532-2:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 2: Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumen-Schweißbahn und einer Lage Gussasphalt	Dieses Dokument gilt für den Neubau und die Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton mit einer Polymerbitumen-Schweißbahn und einer Lage Gussasphalt. Sie werden im vollflächigen Verbund untereinander und mit dem Untergrund verarbeitet. Dieses Dokument enthält alle für diese Abdichtungsbauart erforderlichen Regelungen, sofern sie nicht bereits Gegenstand der allgemeinen Regelungen nach DIN 18532-1 sind. DIN 18532-2 gilt zusammen mit DIN 18532-1. Die in diesem Dokument geregelte Abdichtungsbauart gilt für folgende Abdichtungsbauweisen nach DIN 18532-1: <Liste>Bauweise 1a: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nutzschiicht; <Liste>Bauweise 1b: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton, direkt genutzt; <Liste>Bauweise 2a: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Wärmedämmschicht; <Liste>Bauweise 2b: Abdichtungsschicht auf einer Wärmedämmschicht unter einer Lastverteilungsschicht. Diese Abdichtungsbauart darf je nach Abdichtungsbauweise für die Abdichtung von Verkehrsflächen der Nutzungsklassen N1-V bis N4-V nach Tabelle 1 angewendet werden. Sie ist der Rissüberbrückungsklasse RÜ1-V zugeordnet. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow
DIN 18532-3:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 3: Abdichtung mit zwei Lagen Polymerbitumenbahnen	Dieses Dokument ist für Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton mit einer Abdichtungsbauart, bei der die Abdichtungsschicht aus zwei Lagen Polymerbitumenbahnen besteht, anwendbar. Die Lagen werden im vollflächigen Verbund mit dem Untergrund und miteinander verarbeitet. Dieses Dokument enthält alle für diese Bauart erforderlichen Regelungen, sofern sie nicht bereits Gegenstand der allgemeinen Regelungen nach DIN 18532-1 sind. DIN 18532-3 ist zusammen mit DIN 18532-1 anwendbar. Die in diesem Dokument geregelte Abdichtungsbauart ist für folgende Abdichtungsbauweisen nach DIN 18532-1 anwendbar: <Liste>Bauweise 1a: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nutzschiicht; <Liste>Bauweise 2a: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Wärmedämmschicht; <Liste>Bauweise 2b: Abdichtungsschicht auf der Wärmedämmschicht unter einer Lastverteilungsschicht. Diese Abdichtungsbauart darf für die Abdichtung von Verkehrsflächen der Nutzungsklassen N1-V bis N4-V nach Tabelle 1 angewendet werden. Mit ihr können im Betonuntergrund entstehende Risse der Rissklasse R1-V nach DIN 18532-1 überbrückt werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 18532-4:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 4: Abdichtung mit einer Lage Kunststoff- oder Elastomerbahn	Dieses Dokument ist für Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton mit einer Abdichtungsbauart, bei der die Abdichtungsschicht aus einer Kunststoff- oder Elastomerbahn besteht, anwendbar. Dieses Dokument enthält alle für diese Bauart erforderlichen Regelungen, sofern sie nicht bereits Gegenstand der allgemeinen Regelungen von DIN 18532-1 sind. DIN 18532-4 ist zusammen mit DIN 18532-1 anwendbar. Die in diesem Dokument geregelte Abdichtungsbauart ist für folgende Abdichtungsbauweisen nach DIN 18532-1 anwendbar: <Liste> Bauweise 1a: Abdichtung auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nuttschicht; <Liste> Bauweise 2a: Abdichtung auf dem Konstruktionsbeton unter einer Wärmedämmschicht; <Liste> Bauweise 2b: Abdichtung auf der Wärmedämmschicht unter einer Lastverteilungsschicht. Diese Abdichtungsbauart darf für die Abdichtung von Verkehrsflächen der Nutzungsklassen N1-V bis N3-V nach Tabelle 3 angewendet werden. Mit ihr können im Betonuntergrund entstehende Risse der Rissklasse R1-V überbrückt werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow
DIN 18532-5:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 5: Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumenbahn und einer Lage Kunststoff- oder Elastomerbahn	Dieses Dokument ist anwendbar für Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton mit einer Abdichtungsbauart, bei der die Abdichtungsschicht aus einer Polymerbitumenbahn (untere Lage) und einer Kunststoff- oder Elastomerbahn (obere Lage) besteht. Die Lagen werden im vollflächigen Verbund mit dem Untergrund und miteinander verarbeitet. Dieses Dokument enthält alle für diese Bauart erforderlichen Regelungen, sofern sie nicht bereits Gegenstand der allgemeinen Regelungen in DIN 18532-1 sind. DIN 18532-5 ist zusammen mit DIN 18532-1 anwendbar. Die in diesem Dokument geregelte Abdichtungsbauart ist für folgende Abdichtungsbauweisen nach DIN 18532-1 anwendbar: <Liste>Bauweise 1a: Abdichtung auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nuttschicht; <Liste>Bauweise 2a: Abdichtung auf dem Konstruktionsbeton unter einer Wärmedämmschicht; <Liste>Bauweise 2b: Abdichtung auf der Wärmedämmung unter einer Lastverteilungsschicht. Diese Abdichtungsbauart darf für die Abdichtung von Verkehrsflächen der Nutzungsklassen N1-V bis N3-V nach Tabelle 2 angewendet werden. Mit ihr können im Betonuntergrund entstehende Risse der Rissklasse R1-V überbrückt werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 18532-6:2024-02 (Entwurf) Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 6: Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen	Dieses Dokument ist für Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton mit einer Abdichtungsbauart, bei der die Abdichtungsschicht aus flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen besteht, und deren Lagen im vollflächigen Verbund mit dem Untergrund und miteinander verarbeitet werden, anwendbar. Dieses Dokument enthält alle für diese Bauart erforderlichen Regelungen, sofern sie nicht bereits Gegenstand der allgemeinen Regelungen von DIN 18532-1 sind. DIN 18532-6 ist zusammen mit DIN 18532-1 anwendbar. Die in diesem Dokument geregelte Abdichtungsbauart ist für folgende Abdichtungsbauweisen nach DIN 18532-1 anwendbar: <Liste>Bauweise 1a: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nuttschicht; <Liste>Bauweise 1b: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton, direkt genutzt; <Liste>Bauweise 2a: Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Wärmedämmschicht. Diese Abdichtungsbauart darf für die Abdichtung von Verkehrsflächen der Nutzungsklassen N1-V bis N4-V nach Tabelle 1 angewendet werden. Mit dieser Abdichtungsbauart können im Betonuntergrund entstehende Risse der Rissklasse R1-V überbrückt werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ulrich Wittchow
DIN 18740-4:2024-02 (Entwurf) Photogrammetrische Produkte - Teil 4: Anforderungen an digitale Kameras für Luftbild- und Weltraumphotogrammetrie	Dieses Dokument gilt für digitale Kameras auf Flugzeug- und Satellitenplattformen, die Bildaufnahme und die dabei entstehenden Bilddaten. Neben den klassischen Luftfahrzeugen finden in der zivilen Fernerkundung zunehmend auch Heli- und Gyrokopter, Zeppeline, Freiballone und so weitersowie Drohnen (englisch: UAV-unmanned aerial vehicle) Verwendung. Dieses Dokument gilt für Bilddaten von digitalen Flächen- oder digitalen Zeilenkameras, die für messtechnische Zwecke eingesetzt werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-03-02 AA "Photogrammetrie und Fernerkundung" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), Fachbereich 03 "Geodäsie, Geoinformation", erarbeitet.	Aline Grundmann

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 18740-6:2024-02 (Entwurf) Photogrammetrische Produkte - Teil 6: Anforderungen an digitale Höhenmodelle	<p>Dieses Dokument legt Anforderungen an digitale Höhenmodelle regionaler, überregionaler, nationaler und internationaler Ausdehnung fest. In diesem Dokument werden keine Techniken basierend auf terrestrischen Messverfahren, wie zum Beispiel dem Globalen Navigationssatellitensystem (GNSS) betrachtet. Diese Verfahren dienen im Sinne dieses Dokuments zur Georeferenzierung, der Bereitstellung von Kontrolldaten und zur Qualitätsbestimmung. Dieses Dokument gilt für die Ableitung von digitalen Höhenmodellen, die auf der Grundlage von luftfahrzeug-beziehungsweise weltraumgestützten Erfassungsmethoden hergestellt werden. Die Datenerfassungsmethode für digitale Höhenmodelle ist von der Zielanwendung und somit von den anwendungsspezifischen Genauigkeitsanforderungen und der Punktdichte abhängig. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-03-02 AA "Photogrammetrie und Fernerkundung" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet. Photogrammetrie und Fernerkundung stellen eine Reihe von Verfahren zur Verfügung, um aus Bildern geometrische und thematische Informationen zu gewinnen und zu verarbeiten. Zur Erfassung geobezogener Bilddaten werden eine Vielzahl von Sensoren (zum Beispiel Kameras, Radar, Laser) eingesetzt. Entsprechend der Zielsetzung der Normenreihe DIN 18740, Photogrammetrische Produkte, legt dieses Dokument die Qualitätsanforderungen an digitale Höhenmodelle fest. DIN 18740 besteht unter dem allgemeinen Titel Photogrammetrische Produkte aus den folgenden Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Teil 3: Anforderungen an das Orthobild; - Teil 4: Anforderungen an digitale Kameras für Luftbild- und Weltraumphotogrammetrie; - Teil 5: Anforderungen an die Klassifizierung optischer Fernerkundungsdaten; - Teil 6: Anforderungen an digitale Höhenmodelle - Teil 7: Anforderungen an das Pansharpening.	Aline Grundmann

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 18740-8:2024-02 (Entwurf) Photogrammetrische Produkte - Teil 8: Anforderungen an die Bildqualität (Güte optischer Fernerkundungsdaten)	<p>Dieses Dokument gilt für die Bestimmung der Güte optischer Fernerkundungsdaten auf der Grundlage multispektraler Luft- und Satellitenbilder, die mittels digitaler optischer Sensoren (Flächen- oder Zeilenkameras) hergestellt werden. Diese Sensoren müssen messtechnische Anforderungen (radiometrisch und geometrisch) erfüllen. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-03-02 AA "Photogrammetrie und Fernerkundung" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet. Es gilt für Daten von digitalen Luftbildkameras sowie von Satellitensystemen und Konstellationen. Satellitengestützte Sensoren stellen inzwischen eine geometrische Auflösung zur Verfügung, die den geometrischen Auflösungen von klassischen, flugzeuggestützten Luftbildkameras nahekommt. Da es generische Unterschiede bezüglich Sensoren und Aufnahmebedingungen zwischen Satelliten und Luftbildsystemen gibt, bezieht sich dieses Dokument auf die Qualitätsuntersuchungen der gelieferten Fernerkundungsdaten. Photogrammetrie und Fernerkundung stellen Verfahren bereit, die aus Bilddaten geometrische und thematische Informationen gewinnen und verarbeiten. Zur Erfassung geobezogener Bilddaten wird eine Vielzahl von Sensoren (zum Beispiel Kameras, Radar, Laser) eingesetzt. Entsprechend der Zielsetzung der Normenreihe DIN 18740 legt das vorliegende Dokument die Qualitätsanforderungen an die Güte von optischen Fernerkundungsdaten fest. DIN 18740 besteht unter dem allgemeinen Titel Photogrammetrische Produkte aus den folgenden Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teil 3: Anforderungen an das Orthobild; - Teil 4: Anforderungen an digitale Kameras für Luftbild- und Weltraumphotogrammetrie; - Teil 5: Anforderungen an die Klassifizierung optischer Fernerkundungsdaten; - Teil 6: Anforderungen an digitale Höhenmodelle; - Teil 7: Anforderungen an das Pan-Sharpning. 	Aline Grundmann
DIN EN 1990/A1:2024-02 (Entwurf) Eurocode - Grundlagen der Planung von Tragwerken und geotechnischen Bauwerken - Teil 1: Neubauten; Deutsche und Englische Fassung EN 1990:2023/prA1:2024	<p>Dieses Dokument gibt die Grundsätze und Anforderungen für die Sicherheit, Gebrauchstauglichkeit, Robustheit und Dauerhaftigkeit von Neubauten an, die allen Eurocode-Teilen zugrunde liegen und die bei deren Anwendung zu berücksichtigen sind. Dieser Teil ist, zusammen mit den zusätzlichen Bestimmungen von prEN 1990-2, auch auf Bestandsbauten anwendbar. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-51-01 AA "Grundlagen für Entwurf, Berechnung und Bemessung von Tragwerken (SpA zu CEN/TC 250/WG 2, WG 6 und CEN/TC 250/SC 10)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Susan Kempa
DIN EN 1990-2:2024-02 (Entwurf) Eurocode - Grundlagen der Planung von Tragwerken und geotechnischen Bauwerken - Teil 2: Bewertung von Bestandsbauten; Deutsche und Englische Fassung prEN 1990-2:2024	<p>Dieses Dokument enthält zusätzliche Festlegungen zu EN 1990-1, um die Bewertung bestehender Tragwerke, einschließlich geotechnischer Bauwerke, und die allgemeinen Grundsätze für Eingriffe abzudecken. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-51-01 AA "Grundlagen für Entwurf, Berechnung und Bemessung von Tragwerken (SpA zu CEN/TC 250/WG 2, WG 6 und CEN/TC 250/SC 10)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Susan Kempa

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 1993-1-11:2024-02 (Entwurf) Eurocode 3 - Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-11: Zugglieder; Deutsche und Englische Fassung prEN 1993-1-11:2024	EN 1993-1-11 enthält, ergänzend zu den anderen Teilen von EN 1993, Regeln für die Bemessung und Konstruktion von Zuggliedern aus Stahl für die Verwendung in Tragwerken aus Stahl oder anderen Werkstoffen, wie zum Beispiel Stahlbeton, Stahl-Beton-Verbund und Holz. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-16 AA "Tragwerksbemessung (SpA zu CEN/TC 250/SC 3, ISO/TC 167/SC 1)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Susan Kempa
DIN EN 1993-2:2024-02 (Entwurf) Eurocode 3 - Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 2: Brücken; Deutsche und Englische Fassung prEN 1993-2:2024	EN 1993-2 enthält Regeln für die Tragwerksbemessung von Stahlbrücken und Stahlbauteilen von Stahl-Beton-Verbundbrücken. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-23 AA "Stahlbrücken (SpA zu CEN/TC 250/SC 3/WG 13)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Susan Kempa
DIN EN 1993-3:2024-02 (Entwurf) Eurocode 3 - Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 3: Türme, Maste und Schornsteine; Deutsche und Englische Fassung prEN 1993-3:2024	Dieses Dokument ist anwendbar für: - freistehende Türme und abgespannte Maste mit oder ohne Anbauten. Die Schäfte von Türmen und Masten können gitterartig sein oder einen runden oder polygonalen Querschnitt besitzen; - Schornsteintragwerke mit rundem Querschnitt, die als Kragssystem ausgebildet sind, und die auf unterschiedlichen Ebenen abgestützt sind, oder die abgespannt sind. Dieses Dokument gilt nicht für: - polygonale und runde Lichtmaste, die in EN 40 (alle Teile) behandelt werden; - Türme von Windenergieanlagen (siehe EN 61400 (alle Teile)); - Maste von Freileitungen, die in EN 50341 (alle Teile) behandelt werden. Dieses Dokument behandelt keine besonderen Bestimmungen für die Bemessung mit Erdbebeneinwirkungen; diese sind in EN 1998 (alle Teile) enthalten. Besondere Maßnahmen, die notwendig sein können, um die Folgen von Unfällen zu begrenzen, werden nicht in diesem Dokument behandelt. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-05 AA "Türme, Maste und Schornsteine (SpA zu CEN/TC 250/SC 3/WG 14)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Susan Kempa
DIN EN 1993-6:2024-02 (Entwurf) Eurocode 3 - Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 6: Kranbahnen; Deutsche und Englische Fassung prEN 1993-6:2024	EN 1993-6 enthält Regeln für die Tragwerksbemessung von Kranunterstützungsstrukturen. EN 1993-6 ist anwendbar für die Kranunterstützungsstrukturen, insbesondere für Kranbahnträger innerhalb und außerhalb von Gebäuden von: a) Brückenlaufkränen, entweder: - Laufkrane; - Hängekrane; b) Einschienenkatzen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-01 AA "Kranbahnen (SpA zu CEN/TC 250/SC 3/WG 19)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Susan Kempa
DIN EN 12697-22:2024-02 Asphalt - Prüfverfahren - Teil 22: Spurbildungstest; Deutsche Fassung EN 12697-22:2020+A1:2023	Dieses Dokument enthält eine Änderung zu DIN EN 12697-22:2020-05. Dieses Dokument beschreibt Prüfverfahren zur Bestimmung der Verformungsanfälligkeit von Asphalt bei Belastung. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-10 AA "Asphalt (SpA zu CEN/TC 227/WG 1) Gemeinschaftsausschuss mit FGSV" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Franziska Slotta

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN 13200-4:2024-02</p> <p>Zuschaueranlagen - Teil 4: Sitze - Produktmerkmale; Deutsche Fassung EN 13200-4:2023</p>	<p>Dieses Dokument legt mechanische, physikalische und chemische Produktmerkmale von ortsfest montierten Sitzen für Zuschaueranlagen von Sport- und Mehrzweckanlagen (in Innenräumen und im Freien) im Zuschauerbereich fest. Es legt darüber hinaus die Kriterien für die Befestigung des Gestühls am Baukörper fest. Diese Merkmale und Kriterien werden bestimmt, um eine angemessene Beständigkeit gegenüber statischer und dynamischer Belastung sowie gegenüber witterungsbedingter Beanspruchung sicherzustellen. Dieses Dokument legt die Anforderungen an Komfort, Funktionalität und Sicherheit fest, um ernsthaften Verletzungen sowohl bei üblichem als auch bei unsachgemäßem Gebrauch vorzubeugen und letzteren weitestgehend auszuschließen. Dieses Dokument enthält keine Anforderungen in Bezug auf Brandverhalten und Beständigkeit. Dieses Dokument (EN 13200-4:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 315 "Zuschaueranlagen" erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI (Italien) gehalten wird. Für die deutsche Mitarbeit ist der Arbeitsausschuss NA 005-01-34 AA "Zuschaueranlagen (Veranstaltungsorte, Arenen und Stadien) (SpA zu CEN/TC 315)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) verantwortlich.</p>	<p>Aline Grundmann</p>
<p>DIN EN 17872:2024-02</p> <p>Flexible Bahnen für Abdichtungen - Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dacheindeckungen - Verfahren zur künstlichen Alterung; Deutsche Fassung EN 17872:2023</p>	<p>Dieses Dokument beschreibt den Prozess zur künstlichen Alterung für Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen. Für dieses Dokument ist das Gremium NA 005-02-91 AA "Flexible Bahnen unter Dachdeckungen (SpA zu CEN/TC 254/WG 9)" im Normenausschuss Bauwesen bei DIN zuständig.</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>
<p>DIN EN 17873:2024-02</p> <p>Abdichtungsbahnen - Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen und Wände - Anleitung für Befestigung und Montage für die Prüfung zum Brandverhalten; Deutsche Fassung EN 17873:2023</p>	<p>Dieses Dokument enthält Anleitungen für die Befestigung und Montage für Unterdeck- und Unterspannbahnen zur Durchführung der Prüfung zum Brandverhalten. Für dieses Dokument ist das Gremium NA 005-02-91 AA "Flexible Bahnen unter Dachdeckungen (SpA zu CEN/TC 254/WG 9)" im Normenausschuss Bauwesen bei DIN zuständig.</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>
<p>DIN EN 18056:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Charakterisierung von archäologischem Nassholz als Steuerungsinstrument; Deutsche und Englische Fassung prEN 18056:2024</p>	<p>Dieses Dokument stellt Leitlinien für die Charakterisierung von archäologischem Nassholz bereit, um den Entscheidungsprozess für dessen Erhaltung zu unterstützen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-01-36 AA "Erhaltung des kulturellen Erbes (SpA zu CEN/TC 346)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Milen Kabakov</p>
<p>DIN EN ISO 10563:2024-02</p> <p>Dichtstoffe im Hoch- und Tiefbau - Bestimmung der Änderung von Masse und Volumen (ISO 10563:2023); Deutsche Fassung EN ISO 10563:2023</p>	<p>Dieses Dokument legt ein Verfahren zur Bestimmung der Änderung von Masse und Volumen von selbst nivellierenden und fließbeständigen Fugendichtstoffen fest, die zur Abdichtung von Fugen im Hochbau verwendet werden. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-02-16 AA "Fugendichtstoffe (SpA zu CEN/TC 349 und ISO/TC 59/SC 8)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN ISO 18674-7:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Geotechnische Messungen - Teil 7: Dehnungsmesszellen (ISO/DIS 18674-7:2024); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 18674-7:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt die Dehnungsmessung mit Hilfe von Dehnungsmessstreifen und Dehnungsmessern für die geotechnische Überwachung fest. Allgemeine Regeln für die messtechnische Überwachung von Baugrund, von Bauwerken, die mit dem Baugrund in Wechselwirkung stehen, von geotechnischen Auffüllungen und von geotechnischen Arbeiten sind in ISO 18674-1:2015 festgelegt. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-05-09 AA "Baugrund; Feldversuche (SpA zu ISO/TC 182/WG 2, WG 5, WG 6, WG 7 und WG 8)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>
<p>DIN EN ISO 19123-1:2024-02</p> <p>Geoinformation - Coverage Geometrie- und Funktionsschema - Teil 1: Grundlagen (ISO 19123-1:2023); Englische Fassung EN ISO 19123-1:2023</p>	<p>Dieses Dokument definiert ein konzeptionelles Schema für Coverages. Eine Abdeckung ist eine Abbildung von einer räumlichen, zeitlichen oder räumlich-zeitlichen Domäne auf Attributwerte desselben Typs innerhalb der Domäne. Ein Erfassungsbereich besteht aus einer Sammlung direkter Positionen in einem Koordinatenraum, der durch räumliche und/oder zeitliche Dimensionen definiert werden kann. Beispiele für Abdeckungen sind Maschen/Gitter, triangulierte unregelmäßige Netze, Punktabdeckungen und Polygonabdeckungen. Überdeckungen sind die vorherrschenden Datenstrukturen in einer Reihe von Anwendungsbereichen, wie Fernerkundung, Meteorologie und Kartierung von Bathymetrie, Höhenlage, Boden und Vegetation. Dieses Dokument definiert die Beziehung zwischen dem Bereich einer Abdeckung und einem zugehörigen Attributbereich. Die Merkmale der Domäne sind definiert, während die Merkmale des Attributbereichs nicht Teil dieser Norm sind. Für dieses Dokument ist der Arbeitsausschuss NA 005-03-03 AA "Geoinformation (SpA zu CEN/TC 287+ISO/TC 211)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) zuständig.</p>	<p>Aline Grundmann</p>
<p>DIN EN ISO 19123-3:2024-02</p> <p>Geoinformation - Coverage Geometrie- und Funktionsschema - Teil 3: Grundlagen der Verarbeitung (ISO 19123-3:2023, korrigierte Fassung 2023-11); Englische Fassung EN ISO 19123-3:2023</p>	<p>Diese Norm definiert auf einem hohen, implementierungsunabhängigen Niveau die Operationen mit Gitternetzen - das heißt digitalen Darstellungen von raumzeitlich variierenden geografischen Phänomenen - nach ISO 19123-1. Insbesondere werden regelmäßige und unregelmäßige Gitterabdeckungen behandelt. Die Operationen können durch eine Ausdruckssprache angewendet werden, die eine Komposition von unbegrenzter Komplexität und die Kombination einer unbegrenzten Anzahl von Deckungen für die Datenfusion ermöglicht. Für Deutschland hat hieran der Arbeitsausschuss NA 005-03-03 AA "Geoinformation (SpA zu CEN/TC 287+ISO/TC 211)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) mitgearbeitet.</p>	<p>Aline Grundmann</p>
<p>DIN EN ISO 21265:2024-02 (Entwurf)</p> <p>Dichtstoffe im Hoch- und Tiefbau - Prüfmethode zur Bestimmung des Pilzwachstums auf Dichtstoffoberflächen (ISO 21265:2021); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 21265:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt ein Verfahren zur Bewertung von Pilzwachstum auf Dichtstoffen fest, die zur Abdichtung von Fugen im Hochbau verwendet werden. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-02-16 AA "Fugendichtstoffe (SpA zu CEN/TC 349 und ISO/TC 59/SC 8)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Ulrich Wittchow</p>